

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

82 (23.3.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 82. Erstes Blatt.

Dienstag den 23. März

1880.

3.1. Bekanntmachung.
Bäckereiverkehr mit Dänemark.
Vom 1. April d. J. ab werden Bäckereisendungen im Gewicht bis 5 Kilogramm nach Dänemark nur frankirt befördert. Die Tage für ein solches frankirtes Paket beträgt 80 Pfennig.
Berlin W., 22. März 1880.
Kaiserliches General-Postamt.
Wiede.

Bekanntmachung.
Dem Herrn Gastwirth Gottlob Heim hier selbst, verlängerte Karlstraße 12, ist vom 1. April d. J. ab eine amtliche Verkaufsstelle für Postwerthzeichen übertragen worden.
Karlsruhe i. B., 22. März 1880.
Kaiserliches Postamt.
Jordan.

2.2. Bekanntmachung.
Nr. 8196. Die Straßenreinigung betreffend.
Unter Hinweisung auf die ortspolizeiliche Vorschrift vom 3. Dezember 1877 werden die Haus- und Grundbesitzer darauf aufmerksam gemacht, daß die vorgeschriebene Reinigung der Straßen und Rinnen in den Monaten April bis einschließlich September jeweils **Morgens vor 7 Uhr** stattzufinden hat.
Karlsruhe, den 17. März 1880.
Groß. Bezirksamt.
Dr. Pfaff. Kull.

Großherzogliche Baugewerkschule.
Die Aufnahme für den Sommerkurs findet Freitag den 9. April, Morgens 9 Uhr, statt. Das beim Eintritt zu entrichtende Schulgeld beträgt 30 Mk., die Aufnahmegebühr 5 Mk. Beginn des Unterrichts Montag den 12. April, Morgens 7 Uhr.
Die Direktion. (H. 6486 a.)

2.2. Bekanntmachung.
Die öffentlichen Prüfungen der städtischen Schulen betreffend. (Schluß.)
9. Mädchen-Fortbildungsschule, Lindenschule, Kriegstraße 44:
Mittwoch den 24. März, 8-9 Uhr: Cl. Ia: Hauptlehrer Trösch,
" " " " 9-10 " Cl. Ib: " Schäfer,
" " " " 10-11 " Cl. Ic: " Langenbach,
" " " " 11-12 " Cl. Id: " Fischer.
10. Knaben-Fortbildungsschule, Aula des alten Lyzeums, Karl-Friedrichstraße 9:
Samstag den 27. März, 7 1/2-8 1/2 Uhr: Cl. Ia: Hauptlehrer Bogt, } I. Jahrgang,
" " " " 8 1/2-9 " Cl. Ib: " Babs, }
" " " " 9-9 1/2 " Cl. Ic: " Fats, }
" " " " 9 1/2-10 1/2 " Cl. IIa: " Betbed, }
" " " " 10 1/2-11 1/2 " Cl. IIb: " Schnorr, } II. Jahrgang,
" " " " 11 1/2-12 " Cl. IIc: " Diebold, }
" " " " 12-12 1/2 " Cl. IId: " Morlod. }

Indem wir zu diesen Prüfungen einladen, machen wir auf den §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874, den Fortbildungsunterricht betr., aufmerksam, wonach Eltern oder deren Stellvertreter, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet sind, den unter ihrer Obhut oder in ihrem Dienst oder Brod stehenden Schülern die zum Besuch des Fortbildungsunterrichts erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbusse bis zu 30 Mk. bestraft.
Das Rectorat:
G. Specht.

Knabenschule.
In unserer Knabenschule (Gartenschloß in der Herrenstraße) findet Dienstag den 23. d. M. eine öffentliche Schlussprüfung für beide Schulklassen statt, und zwar Vormittags von 9-12 in deutscher Sprache, Rechnen, Naturkunde, Geographie und Geschichte und Nachmittags von 3-5 Uhr in weiblichen Handarbeiten und französischer Sprache.
An dem gleichen Tage sowie an dem darauffolgenden (Montag) wird auch eine

Ausstellung
der von den Schülern der beiden Klassen der Knabenschule gefertigten Arbeiten (in Stricken, Nähen, Filzen, feim Weisnähen, Maschinennähen und Kleidermachen) und eine solche der in der Frauen-Arbeitschule ausgeführten Arbeiten veranstaltet, worauf wir besonders aufmerksam machen.
Karlsruhe, den 13. März 1880.
Vorstandsabtheilung I des Badischen Frauenvereins.

3.1. Karlsruhe.
Institut und Pensionat von A. Fecht,
Premierlieutenant a. D.
Vorbereitung zu dem Einjährig-Freiwilligen-Examen u. Von 45 Jöglingen 40 bestanden. In der untern Klasse können auch jüngere Schüler Aufnahme finden. Der neue Kursus beginnt am 5. April d. J.

Hausversteigerung.
3.2. Die Reliquien des dahier verstorbenen Leberhändlers Isaac Oberndorfer lassen die ihnen gemeinschaftlich zugehörigen Liegenschaften, bestehend in dem unter Nr. 6 des Schloßplatzes dahier gelegenen zweistöckigen Wohnhaus (Eckhaus) mit Querbau und allen sonstigen liegenschaftlichen Zugehörden, einschließlich des Grund und Bodens, an 84,000 M., am **Mittwoch, den 31. März, Nachmittags 2 Uhr**, in meinem Geschäftszimmer (Kaiserstraße 171) der Theilung wegen öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag endgültig erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert erreicht.
Karlsruhe, den 13. März 1880.
Groß. Notar:
Zevin.

Versteigerung.
Geräucherter Backtische werden heute Nachmittags 3 Uhr in der Frachtgüterempfangshalle hiesiger Güterexpedition versteigert.

Wohnungen zu vermieten.
Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei S. Weis, Weinhandlung, Kronenstraße 38.
Eine freundliche Wohnung in bestem Zustande ist mit allen Erfordernissen sofort oder auf 23. April zu vermieten. Anzufragen: Scheffelstr. 12 parterre.
Auf 23. April ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Ecke der verlängerten Karl- und Auguststraße 12 im untern Stad.

3.3. Im Eckhause der Westend- und Viktoriastraße 23 ist der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
Zu vermieten ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, beziehbar per 23. April, zunächst dem Säulenwäldchen. Zu erfragen Herrenstraße 25.
Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

Stephanienstraße 47
ist auf 23. Juli die Wohnung, 3 Treppen hoch, bestehend aus 5 Wohnzimmern, 1 Garderobezimmer, Küche mit Wasserleitung, Gasleitung, 2 Kammern, 2 Kellerräumen, zu vermieten. Näheres ebendasselbst. (H. 6527 a.)

Danksagung.

Für unsere kranken Armen erhielten wir durch Vermittelung des Herrn Rathes Heuber laut lechtwilliger Verfügung der verstorbenen Kammerfrau Fräulein Elisabeth Ortenbach ein Geschenk von 50 M. und ferner von den Hinterbliebenen des Herrn Oberjägermeisters Freiherrn v. Schönau-Wehr ein solches von 25 M., wofür wir unsern verbindlichsten Dank aussprechen.
Karlsruhe, den 21. März, 1880. Elisabethenverein.

Actienverein zur katholischen Gesellenherberge.

Bilanz

für den 31. Dezember 1879.

Activa.		Passiva.	
34000	—	Actien und Kapital	7500
		Schuld an den Seminarfond	8400
39	33	Schuld an das Binzentiushaus	12000
6650	—	Passivrest	1009
65	72		28909
4211	51		
44946	56		
28909	—		
16037	56		

Der Vorstand.

Fabriksversteigerung.

Dienstag den 23. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden in der goldenen Waage, Zähringerstraße 73, wegen Wegzug gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige vollständige Betten, 3 Giffonnières, 1 runder Tisch, 1 Klappisch, 1 großer Küchenschrank, 2 Kanapee, 1 Gaslustre, 1 Schloßkammer, 1 Vogelständer, 1 Nachtschrank, 1 Bettisch, 1 Gesschränkchen, 2 runde eiserne Gartentische, 1 kleiner Herd, 2 Wehzeugschränke, 3 Dienstoffbetten, 4 kleine Tische, 3 tannene Kästen, 1 Gasochapparat, 1 Kleiderständer, 1 Kabaqon, 1 Waschkammer mit Presse, 1 Küchenschrank, verschiedene große steinerne Kämme, 4 Kohlenkästen, 1 Reitstiel mit Zugehör, einige Bilder, mehrere Stühle, 1 Briefkasten, 1 Giffonnière, 1 Kinderschiffchen, 1 feines Pianino von Schwechten, Hof Piano Forte-Fabrik in Berlin, Ankauf 1300 M., und verschiedene Haushaltungsgegenstände, wozu Liebhaber höflich einladet
B. Hofmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Mugartenstraße 21 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stock.

31. Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstraße, ist auf den 23. Juli (wegen Wegzug) eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Schwarzwaschkammer, Küche, Keller und Wasserleitung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

Hirschstraße 23 ist der 2. Stock, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere parterre.

Kaiserstraße 54 ist (Bel-Etage) eine neu hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung auf den 23. April wegen Wegzug zu vermieten.

Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten.

Kaiserstraße 82 ist drei Treppen hoch eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Täglich einzusehen in den Stunden von 10 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags.

Kaiserstraße 110 ist auf den 23. April der 4. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabschluß, Magdkammer und 2 Keller. Zu erfragen Kaiserstraße 110 bei J. J. Schweißer.

Kaiserstraße 183 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 187 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen, auf die Straße gehenden Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten.

33. Kriegstraße 32a (Neubau) ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speisekammer, ferner Glasabschluß, Wasser, Gasleitung und Entwässerung, auf den 23. Juli oder auch früher beziehbar, zu vermieten.

Kriegstraße 106 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, Gas-, Wasserleitung und Entwässerung, auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen in der 2. Etage daselbst.

Kronenstraße 45 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

21. Kronenstraße 47 ist auf den 23. Juli der 2. Stock mit 5-7 Zimmern, 1 Alkov, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Leopoldstraße 10, ebener Erde, ist auf den 23. Juli zu vermieten: eine freundliche Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung nebst anderen Bequemlichkeiten.

Luisenstraße 11, nahe beim Sollenwäldchen, ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Kammer und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Marienstraße 5 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen, hellen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Kammer und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen.

Marienstraße 9 ist der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicher, Magdkammer, Hausgärtchen und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

Ruppurstraße 6 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten.

Schillerstraße 20 ist im 3. Stock auf den 23. April eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung etc. billig zu vermieten. Näheres Schillerstraße 14.

Waldbornstraße 20 ist wegen Wegzug auf den 23. Juli die Bel-Etage zu vermieten, bestehend in 10 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, großer Vorplatz, 2 große Kammern auf gleichem Boden, Speicher, 2 Kellerabteilungen, Holz- und Kohlenremise und ein Stückchen Gartenland. Waschküche und großer Hof sind auch vorhanden. Auf Verlangen könnten auch Mansarden dazu gegeben werden. Nähere Auskunft daselbst in der Parterrewohnung. Die Wohnung ist auch jetzt schon beziehbar. Bestätigung zwischen 2-5 Uhr.

21. Der zweite Stock eines Hinterhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 2. Stock.

Haus mit Garten zu vermieten.

Ein in 3 kleinen Wohnungen bestehendes Haus sammt daranstoßendem, circa ein Viertel großem Garten in der Luisenstr. 16 ist auf den 23. April d. J. an eine Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 31.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf den 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern,

2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Marienstraße 9 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

10.3. Ein hübscher Laden auf dem Werderplatz ist mit Wohnung zu vermieten. Näheres Werderplatz 43 im Laden.

Laden

nebst 2 bis 5 Zimmern und allem Zugehör ist nach Belieben zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 41 bei J. Höp, Porzellanmaler.

Wohnungs-Gesuche.

44. Eine Wohnung (in der Nähe der Dammstraße), bestehend aus 4-6 Zimmern mit Glasabschluß und allem Zugehör, wird von einer kleinen Familie auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter J. K. 113 im Kontor des Tagblattes abgeben.

21. Gesucht wird auf den 23. Juli I. J. im westlichen Stadttheile eine Wohnung von 8-10 Zimmern nebst den erforderlichen Bequemlichkeiten in einem oder zwei Stockwerken. Erwünscht wäre ein Gärtchen. Anerbietungen abzugeben bei Oberschulrathsdirektor Koff, Stebbantenstraße 49.

Zimmer zu vermieten.

Greenstraße 66, parterre, ist auf den 1. April ein schön möbilitres Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 48, 2. Etage hoch, ist ein schönes, möbilitres Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten.

22. Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

22. Ein schön möbilitres Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 50, zwei Treppen hoch, Eingang rechts.

Wilhelmstraße 21 ist ein freundliches, unmöbilitres Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller auf den 1. April oder auch später zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock. — Ebenfalls ist ein bereits noch ganz neuer schwarzer Anzug zu verkaufen.

Drei gut möbilitre Zimmer sind zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

Waldbornstraße 17 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbilitres Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

Rinkel 31, Hotel Brink, ist ein kleines, sehr freundliches, möbilitres Zimmer sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuche.

22. Auf den 15. April sucht eine auswärtige Dame, welche sich hier als Damenschneiderin niederlassen will, bei achtbarer Familie 2 möbilitre Zimmer in 1. Etage und guter Geschäftslage. Mitagelisch dabei erwünscht. Gefällige Offerten mit Preisangabe bis längstens 24. d. M. sub Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine ältere, ruhige Frau sucht auf den 20. oder 23. April bei einer Familie ein unmöbilitres Zimmer mit Kochofen, womöglich mit Aussicht in die Gärten, zu mieten. Näheres Waldstraße 75 im 3. Stock.

Dienst-Gesuch.

Ein anständiges, solches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön nähen und bü ein kann, auch bestens empfohlen wird, sucht bis Ostern passende Stelle, entweder als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie allein. Zu erfragen Kriegstraße 21 im 2. Stock.

Zimmertapeziere.

Zwei Arbeiter werden sofort angenommen bei B. Joes, Tapezier, Kaiserstraße 110.

Sandformer,

einen geschickten, als Vorarbeiter, sucht Otto Baumann in Saargemünd. 63.

Ein Kupferputzer (Casserolett) wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 22.

Stelle-Antrag.

* Ein tüchtige **Stellnerin** wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für unser **Büchergeschäft** suchen wir zum sofortigen Eintritt ein **Lehrmädchen**.

A. & M. Levinger,
Friedrichsplatz 4.

Eine Kaufmännische Lehrstelle ist in unserm **Geschäfte (Engros & Détail)** durch einen befähigten jungen Mann zu besetzen.

Gebrüder Ettlinger,
Kaiserstraße 199.

3.2. Zwei mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junge Leute finden unter günstigen Bedingungen sofort als **Lehrklinge** Stellen bei der **Generalagentur der North British & Mercantile, Feuer- und Versicherungsgesellschaft,** Seminarstraße 9, 2. Stod.

Stelle-Gesuch.

* 3.1. Ein einfaches, gewandtes **Mädchen**, welches schon längere Zeit an größeren **Büffern** thätig war, sucht auf Ostern wieder eine Stelle. Adressen bittet man gefl. im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7 abzugeben.

Stelle-Gesuch.

J.M. Ein junger, ordentlicher **Hausknecht** sucht, am liebsten in einem **Handlungshause**. Stelle per Anfangs April. Näheres durch **J. Müller, Placcur, Steinstraße 3.**

Für Schuhmacher.

3.3. Gute **Herrenarbeit** wird auf **Böschung** angenommen: **Kronenstraße 48 im Hinterhaus.**

Verloren.

* Vom **Haus Schloßplatz 14** bis in die **Herrensstraße** wurde gestern ein **schwarzes Röhrer** mit langem **Schlauche** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen **Belohnung** Karlsstr. 9 im 3. Stod abzugeben.

Entflogener Zeisig.

Am **Samstag** ist ein sehr zahmer **Zeisig** aus dem Käfig entfliegen. Wenn er etwa zu einem **Fenster** hinein geflogen und gefangen worden ist, so bittet man, denselben gegen **2 Mark** **Belohnung** **Belfortstraße 3** abzugeben.

Ein Herrschaftshaus mit Garten im **westlichen Stadttheil**, in freier, schöner Lage, ohne **Vis-à-vis**, elegant und sehr solid gebaut, habe im **Auftrag** zu verkaufen.

3.2. **Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.**

Villa in Herrenalb

zu verkaufen oder für die **Sommermonate** möblirt zu vermieten. Näheres **Karlsruhe, Schillerstr. 14**, bei **M. Mahr.**

Verkaufsanzeigen.

3.2. Zu verkaufen: feine **halofranzösische Bettlatten** mit sehr guten **Kösten**, **Haarmatrasen** und **Polstern** (neu) von **110 M.**, ditto **Mainzer Form** in **massivem Ruchbaum** mit **Kösten** und **Seegrasmatrasen** von **50 M.** an, feine **Kinderbettlatten**, einige **Duwend** sehr **starke Strohh** und **Kohlröhre** von **3 M.** an, **Küchenschränke**, **Schiffonieres**, **Kommoden**, **Wäsch**, **Nacht** und andere **Tische**, neue **Dienstbotenbetten** zu **34 M.**, **Bettlatten** zu **10 M.**, **Stroh**, **Haar** und **Seegrasmatrasen** zu **9, 10 und 11 M.**, eine **große Partie** **reiner Bettfedern**, **Flaum** und **fertiger Betten**, **schönes Haar** zu **1 M. 50 Pf.**, **See** **gras** zu **8 Pf.** per **Pfund** bei **Weber, Tapezier**, **3 Kreuzstraße 3.**

Ein **Pariser Pianino** ist **billig** zu verkaufen im **Pianosorte-Lager** von **Ludwig Schweis** **gut**, **Herrenstraße 31.**

* Ein **zweiflügeliger Schreibpult**, **1 Klemschloß** mehrere **Ladenschäfte**, **Zeitungen** und **Tagblätter**, **Gaslampen** etc. werden **billig** abgegeben: **Bähringerstraße 102**, **Eingang rechts**, **2 Stiegen hoch.**

* Wegen **Wegzug** zu verkaufen: **1 aufgerichtetes Bett** mit **Kopf**, **1 ovaler Tisch**, **1 Küchenschrank** mit **Glasaufsatz**, **1 Küchenschloß**, **1 Wasserbank**, **1 Kü** **schentisch**, **1 Anrichte**, **1 großer Reisefoffer** und **verschiedener Hausrath** zu **billigem Preise**: **Walb** **straße 75 im 3. Stod.**

Kauf-Gesuche.

Ein **noch gut erhaltener Eisschrank** mittlerer Größe wird zu **kaufen** gesucht. Näheres **Walbstr. 77** im **Laden.**

— **Unterzeichnete** **kauft** fortwährend **getragene Herren- und Frauenkleider**, **Schuhe** und **Stiefel** **Betten** und **Möbel** und **bezahlt** die **höchsten Preise** **dafür.** **Frau Walfer, Brunnenstraße 2.** **Auch werden alte Glinderhüte angekauft.**

Privat-Bekanntmachungen.

4.1. Wir empfehlen

Champagner,

Jules Mumm & Co. in **Reims**, **Michael Oppmann, Würzburg**, **Kupferberg & Co.**, **Mainz**, 2 Sorten, **Schönlein & Co.**, **Schierstein**, drei Sorten; ferner **rein gehaltene Roth- und Weißweine.**

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wein Lager

der ächten griechischen Weine

von **J. F. Menzer** in **Neckargemünd**, **flaschenweise** und **Probefischen** bringe in empfehlende Erinnerung

Fried. Maisch,

Ludwigsplatz 57.

Rechte Holländer Chocolate

von

A. J. van Houten & Zoon in **Weesp**

empfehl

Fried. Maisch,

Ludwigsplatz 57.

Wir empfehlen **feinsten Honig** von einem **Mitgliede** des **Bienenzuchtvereins.**

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Salz,
Rhein: **Hechte,** **Karpfen,** **Aale,** lebend,

Schellfische,
Soles,
Turbots,
Krebse **vorrätig** bei

C. G. Fren,
Großh. Hoflieferant,
Spitalstraße 45.

Wir empfehlen **feine westphälische Schinken.**

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

3.3. Auf bevorstehende **Feiertage** halte ich mein **Lager** in **feinsten Qualitäten**

Kunst- und Walzmehle **bestens** empfohlen.

C. Oberst,
Holzwarth's Nachfolger.

Natürliche

Mineralwasser

stets in **frischer Füllung** empfiehlt

H. Schleitner,

2.1. **Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.**

I Suppenhaferfennen

zu **Schleimsuppen** für **Kinder** und **Kranke** offen bei

C. Oberst,

3.3. **Holzwarth's Nachfolger.**

Bratwursthörnle

von **9 Uhr** an **täglich frisch** zu haben.

W. Schmidt, Hofbäcker,
Birkel 29.

Süßsenfrüchte:

Erbfen — **Bohnen** — **Linsen**, **grüne Pariser Zuckererbfen** in **prima Qualitäten** empfiehlt

C. Oberst,

3.3. **Holzwarth's Nachfolger.**

Flaschenbiergeschäft

von **Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,

empfehl **Freiherrlich v. Seldeneck'sches Winterbier**

12 ganze **Flaschen** **2 M.**,
12 halbe " **1 M. 20 Pf.**;

Exportbier

12 ganze **Flaschen** **2 M. 40 Pf.**,
12 halbe " **1 M. 30 Pf.**,

einen **ausgezeichneten Stoff**; bei **Bestellung** von **6 u. 12 Flaschen** **franco** in's **Haus.**

3.3.

Emil Lembke,
3 **Friedrichsplatz.**
Wäsche- & Ausstattungs-Geschäft.

Farbige Cretonnes & Oxfords,
die neuesten Muster für diese Saison.

Hemden nach Maass. 6.5.

Taschentücher, Kragen,
Manschetten, Cravatten.

Strumpfwaren.






Karlsruher Wasser,
 präpariert auf den Bestellungen in Wien
 und Philadelphien.
 Probeflaschen à 20 Pfennig.
Friedrich Wolf & Sohn,
 Hoflieferanten,
 und bei E. Hoffmann, Karls-Friedrichstr. 4.

Ino. Werner's
 patentirter
Fußboden-Glanz-Lack
 in schon seit Jahren bekannter vorzüglicher Güte und Dauerhaftigkeit empfiehlt
Friedrich Maisch,
 21. Ludwigplatz 57.

Allerbestes Mittel zur
 Unübertroffener
STARKEGLANZ
 Th. Brugier,
 Karlsruhe, Wildstr. 10.
 Erzielung hochfeiner Wäsche.

Hirsenspreu
 für Kranke,
 sowie Spreu zum Füllen für Kindersäcke bei
C. Oberst,
 3.3. Holzwarth's Nachfolger.

Für Confirmanden
 empfehlen wir:
 Mädchenhemden,
 Weisskleider,
 Unterröcke,
 Taschentücher, Batist,
 Knabenhemden, glatt und gestickt,
 Kragen, Manschetten,
 Halsbinden,
 Taschentücher, leinen,
 in guten Qualitäten bei billigen Preisen
Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
 Kaiserstraße 189.

Für Ostern!
 3.2. Zum bevorstehenden sogenannten Osterhasen empfehle eine große Auswahl geplaneter Gegenstände zum Deffnen, als: Aitrappen für Kinder u. Erwachsene, allerlei Hasen, Schaaf, Kuhner, Störche, Hunde, Enten, Gänse und Mebreres, sowie Eier in lackirtem Holz, Strohgesecht, Plüsch und Crèpe.
 Von Märbeln und Summibällen halte großes Lager.
C. F. Simon, Nachfolger,
 Spielwaarenhandlung,
 Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.

Ausverkauf in Strohhüten.
 * Eine große Partie Strohhüte, garnirt und ungarnt, Kinderhüte von 20 Pf. an, unter dem Einkaufspreis.
F. Seidenreich, Blumengeschäft,
 Ecke der Kaiser- und Adlerstraße 50.

Prioritäts-Obligationen der österr. Elisabeth-Bahn.

Seitens des k. k. Handelsgerichtes in Wien ist auf den 17. April d. J. eine Versammlung der Besitzer von Prioritäts-Obligationen der Elisabethbahn einberufen, um über Anträge, betreffend die künftige Verzinsung und Rückzahlung, vernommen zu werden, deren Erledigung in dem einen oder andern Sinne von sehr wesentlichem Einfluß auf die künftige Verwerthung der fraglichen Papiere sein dürfte.
 Unter Hinweis auf die erfolgten Kundmachungen erklärt sich das unterzeichnete Bankhaus bereit, die Vertretung derjenigen Obligationen kostenfrei zu bewirken, welche ihm zu diesem Behufe spätestens am 8. April d. J. zugestellt sein werden.

Straus & Co.



Theodor Compter,
 Hof-Conditor,
 beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste ausgestattete
Ostern-Ausstellung empfehlend anzuzeigen.



Zu Confirmationen- und Ostergeschenken
 empfehlen wir
 unser reichhaltiges Lager.
Friedrich Wolf & Sohn,
 8.7. Großh. Hoflieferanten.

Tafel-Service in verschiedenen Mustern:
 für 12 Personen 90 Stücke à 50 Mark (bis 500 Mark),
 " " " 49 " à 30 " und mehr; 3.2.
Cristall-Service für 12 Pers. 52 Stücke à 30 M. u. mehr
 bei **A. Winter & Sohn, Friedrichsplatz 6.**

D. Becker,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34,
33. empfiehlt:

Tafel- und Caféservice in
weiß und decorirtem Porzellan,
Waschservice, Toilette-Ei-
mer,
Cafémaschinen, Auflauffor-
men,
sämmliche Küchen-Artikel.

Joh. Bopp, Schreiner und Stuhlmacher,
empfiehlt sich zur Anfertigung aller Art Stühle so-
wie Möbel und werden Reparaturen schnell be-
sorgt; ferner empfiehlt sich derselbe zugleich zu Um-
zügen sowie im Aufpolstern aller Arten von Mö-
beln und Stühlen; ebenso werden Rohr- u. Stroh-
stühle stets geflochten und für die Arbeit garantirt:
Wilhelmstraße 10.

21. Neue Kanapes

in allen Größen, in Rind- und Damastbezug, eine
Garnitur, bestehend aus einem Sopha und sechs
Stühlen, mit braunem Rips bezogen, Fauteuils mit
Einrichtung, Herren- und Damentoffer in großer
Auswahl, alles solid gearbeitet, werden billig ab-
gegeben bei **F. Guthörle, Tapezier.**
Reparaturen werden billig besorgt.

Thonwaaren- und Ofenfabrik Adolph Jost, Karlsruhe,

68. Ruppurrerstraße 92,
empfiehlt ff. weiß u. braun glasierte Thon-
öfen in jeder Heizungsart und jeder Größe;
Bauornamente, Figuren, Vasen, Blumen-
töpfe u. s. w. zu den billigsten Preisen

Lederappretur, cridcrème, feinste franz. Stiefelwachs

empfiehlt bestens 55.
W. Kiegel,
Karl Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.
Nr. 10 vom 20 März 1880.

Inhalt:

**Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.**
Dienstnachricht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom
15. November d. J. auf die höchstihrem Patronat
unterliegende katholische Stadtpfarrei Ebingen, Dekanats
Klettgau, den Pfarrer Andreas Schill in Urberg anständig
zu ernennen geruht und ist derselbe am 26. Februar d. J.
kirchlich eingesetzt worden.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohn-
sitze betreffend.

Die Umlage der Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt
für 1880 betreffend.

Die Staatsprüfung im Hoßbache von 1880 betreffend
Die Bildung einer Handelskammer für den Amtsbezirk
Pforzheim betreffend.

Dienstverledigung.

Die Stelle eines Bezirksarztes in Durlach.

Todesfälle.

Gestorben sind:

am 24. Februar 1880: Dr. Cheppe, Ferdinand, pre-
sidentlicher Amtsarzt, in Söckach; am 28. Februar 1880:
Müller, Alois, katholischer Pfarrer, in Stenborn; am
2. März 1880: Reiter, Ludwig, evangelischer Stadt-
pfarrer, in Hornberg.

Für

Ostergeschenke

empfehle meine bekannten Artikel bestens.

Louis Lauer,

Großh. Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12, 21.
Chocolade-, Thee- und Südfrüchte-Handlung.

N. J. Homburger,

Kronenstrasse 50,

empfiehlt auf die Osterfeiertage anerkannten feinsten

Kaiserauszug, $\frac{1}{8}$ Ctr. M. 3.—,

Kunstmehl " " 2.80,

Schwingmehl " " 2.60,

bei Abnahme von 1 Ctr. und höher wird der Engros-Preis berechnet.

21.

Die neuesten garnirten

Damenhüte

sind bei mir ausgestellt.

Wilhelm Willstätter,

Großh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 173.

Schuh- und Stiefel-Lager.

Für jetzige Saison empfehle mein **grosses Lager in einfachen**
sowie **hochfeinsten Herren-, Damen- und Kinder-Schuhen**
und Stiefeln und sichere bei **vorzüglich** gearbeiteter Waare die
billigsten Preise zu.

Wm. Köllitz, Kaiserstrasse 147.

Reparaturen besorge gut und schnell.

32.

Codes-Anzeige.
 Tiefbetrübt theilen wir die schmerzliche Nachricht mit von dem Hinscheiden unserer lieben Gattin, Tochter, Schwester, Schwiegertochter und Schwägerin
Elise Welling, geb. Wallisser.
 Sie starb nach langem, schwerem Leiden im jugendlichen Alter von nur 21 Jahren. Um stille Theilnahme bitten im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Gustav Welling, Controleur.
 Karlsruhe, den 21. März 1880.
 Die Beerdigung findet Dienstag den 23. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Herrenstraße 45 aus statt.

Cäcilien-Verein.
 Dienstag den 23. März 1880.
Im großen Museumsaal:
Drittes Konzert.
 Zum ehrenden Gedächtniß
Felix Mendelssohn-Bartholdy's.
 (Geb. in Hamburg 3. Febr. 1809, gest. in Leipzig 4. Nov. 1847.)

Inhalt:
Kompositionen des vereinigten Tonmeisters.
 Erste Abtheilung.
 1. **Prolog**, gedichtet von dem Vereinsmitglied, Herrn Hugo Behn, gesprochen von Herrn Hofchauspieler Lange.
 2. **Musik zur Athalia** von Racine. Mit den Zwischenreden zur Verbindung der Mendelssohn'schen Musik von Ed. Devrient.
 Die Solopartien werden vorgetragen von der Sopranfängerin Fräulein Korbelt und den beiden Fräulein Neutker und Becken; die Deklamation der Zwischenreden hat Herr Hofchauspieler Lange übernommen.
 Zweite Abtheilung.
 Sämmtliche Bruchstücke aus der unvollendeten Oper „Loreley“.
 3. **Wingerchor** für Männerchor.
 4. **Ave Maria** für Sopran und Frauenchor.
 5. **Finale** des ersten Actes.
 Die Solopartie des Sopran's im Ave Maria und Finale gesungen von Fräulein Korbelt.
 Texte zu Mendelssohn's „Athalia“ und „Loreley“ sind am Abend der Aufführung beim Eingang in den Saal um den Preis von 20 Pf. das Exemplar zu erhalten.
Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Bezüglich des Einführungsrechtes werden die Mitglieder auf die genaue Beachtung der §§. 9 und 10 der Gesellschafts-gesetze aufmerksam gemacht.
 Hiernach können Personen, sofern sie nicht durch die Statuten zum Anhören der Konzerte berechtigt sind, unter keiner Bedingung eingeführt werden, da weder hiesige Einwohner, noch nach einem längst bestehenden Beschluß überhaupt Solche, welche in der Nähe von Karlsruhe im Umkreis von zwei Stunden ihren Wohnsitz haben, als „Fremde“ betrachtet werden dürfen.
 Vor dem Eintritt Unberechtigter wird wiederholt nachdrücklich gewarnt.
 Der Eintritt in den Musiksaal ist laut eines seit vielen Jahren bestehenden Vorstandsbeschlusses nur den Mitwirkenden gestattet.
Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

21. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 4	27" 11"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 6	28" —	„	„
6 „ Abds.	+ 5	28" —	„	hell
22. März				
6 U. Morg.	— 3	27" 11"	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 6	27" 11,5"	„	„
6 „ Abds.	+ 5	27" 11,5"	„	„

Sämmtliche Neuheiten

für diese Saison sind eingetroffen, was empfehlend anzeige.
M. Lembke,
 Waldstraße 43.
 3.1.

Strohhüte!!!

Hiermit empfehle mein best assortirtes Lager in
Strohhüten
 neuester Modelle.
Putz-Artikel jeder Art.
Blumen, Federn, Stoffe, Bänder &c.
 in reicher Auswahl zu äußerst billigen Preisen.
Garnirte Hüte, Trauerhüte in Tüll, Grenadine, Crêpe sind stets vorrätzig.
Hüte zum Waschen, Faconniren und Garniren werden angenommen und prompt und billig besorgt.
 2.1.

M. Sprich,
Blumenfabrik,
 Zähringerstraße 98.

Beugstiefel mit Zug

und hohen Absätzen
 in frischer und vorzüglicher Waare
für Damen
 schon für

M. 4. 50,
 sowie alle Neuheiten für den Sommer
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
J. & S. Hirsch's Nachfolger,
N. A. Adler,
 125 Kaiserstraße, neben dem goldenen Hirsch.

Ruhrkohlen
 aus dem Schiff

in guter, stückreicher Qualität empfehle billigst.
Philipp Vomberg,
 Lindeheimerstraße 15.
 3.1.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.